

# Bettina Röhl: Merkel importiert Rassismus

Eskalierende Auseinandersetzungen zwischen Ethnien und Religionsgemeinschaften und zahlreiche Übergriffe auf Frauen und Kinder in den Einrichtungen der Zuwanderer rufen immer mehr Stimmen auf den Plan, die Zuwanderer voneinander separiert unterzubringen. Doch Rassismus und Kriminalität müssen erst einmal benannt und nicht länger schön geschwiegen werden. In der Sitzung der CDU/CSU-Bundestagsfraktion vom 22. September 2015 konterte Merkel Oppositionellen aus den eigenen Reihen dem Vernehmen nach so: "Ist mir egal, ob ich schuld am Zustrom der Flüchtlinge bin. Nun sind sie halt da." Ist mir egal, ob ich am zugewanderten Rassismus Schuld bin, nun ist er halt da. Mit so einem Satz müsste eine ehrliche Kanzlerin Angela Merkel die Realität freimütig beim Namen nennen. Natürlich tut sie es nicht. (*Fortsetzung auf [rolandtichy.de](http://rolandtichy.de)*)